

---

Subject: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [Ghostwriter](#) on Fri, 25 Jan 2008 23:26:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo allerseits,

ich habe von meinem Doc mal ein paar Blutwerte testen lassen. Nachfolgend die Werte und ein paar Kommentare. Waere sehr dankbar, wenn mir da jemand etwas Input geben koennte. Grund fuer die Tests sind / waren hauptsaechlich Libidoschwaechе und einige andere an Hypogonadismus erinnernde Symptome.

PSA 0,82ng/ml (Norm < 2,5)  
f-PSA 0,24ng/ml (Norm??)  
CEA 0,97ng/mml (Norm < 3ng/ml)  
Testosteron 5,11 ng/ml (Norm laut Uro 3,0 - 10,6)  
FT3 4,38 pmol/l (Norm 4-8,3 pmol/l)  
FT4 15,71 pmol/l (Norm 9-20 pmol/l)  
TSH 1,60 yIU/ml (Norm 0,25-5)  
LH 4,63 mIU/ml (Norm 1,1 -7)  
FSH 8,34 mIU/ml (Norm 1,7-12)  
Prolaktin 14,51 ng/ml (Norm 3-25 ?)

Soweit ich das kapiere, sieht das so aus:

PSA schoen niedrig, d.h. kein Prostatakarzinom (wurde auch durch Untersuchung bestaetigt)  
CEA (ist auch ein Tumormarker?): auch schoen niedrig (thank god!)  
Testo nicht berauschend hoch aber scheint noch ok.  
T3: bisschen niedrig aber noch in der Norm  
T4: wunderbar im Normbereich  
TSH: Normbereich -> Schilddruese schein ok  
LH: Norm  
FSH: Norm  
Prolaktin: scheint mir etwas hoch (unter laborlexikon wird ein Grenzwert von 15 ausgewiesen!).

Der Prolaktinwert gibt mir zu denken. Der scheint mir etwas zu hoch. Wuerde einige meiner Symptome erklaren. Andererseits ist er zu niedrig um ein Prolaktinom zu erklaren. Ich habe da mal bisschen recherchiert und gelesen, dass es Mikroprolaktinome gibt, die nur zu erhoekten aber nicht extrem supraphysiologischen Prolaktinleveln fuehren. Und ich habe auch gelesen, dass hohe Prolaktinwerte durch Reizung von Thoraxnerven entstehen koennen. Stimmt das?

Danke an Euch alle.

Cheers,

Ghostwriter.

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten

Posted by [stef84](#) on Fri, 25 Jan 2008 23:39:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Prinzipiell ist es schon so, dass ein hoher Prolaktinwert sich negativ auf die Libido auswirkt.

Aber eigentlich sagen deine Werte nichts aus. N-U-L-L.

Alles ist im Normbereich und damit auch offensichtlich ok! Jedenfalls sagen die Werte nichts aus (nichts auffälliges).

Jeder Mensch ist verschieden und hat andere persönliche Normwerte.

Man müsste alte Werte haben um dann mit einer möglicheb signifikanten Änderung was aussagen zu können.

Aber wie gesagt. Alle deine Werte scheinen ok! Es sei denn es gäbe stark veränderte alte Werte... Aber das weiß man halt wohl nicht.

Diese Hormonwertetesterei (ohne Vorher-Wert) ist genauso sinnlos wie die Haarzählerei.

Man könnte natürlich "testweise" z.B. Testo zugeben, was aber "nur" bei einer Libidoschwäche des guten zuviel wäre.

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten

Posted by [fuselkopf](#) on Sat, 26 Jan 2008 03:46:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ghostwriter schrieb am Sam, 26 Januar 2008 00:26Hallo allerseits,

ich habe von meinem Doc mal ein paar Blutwerte testen lassen. Nachfolgend die Werte und ein paar Kommentare. Waere sehr dankbar, wenn mir da jemand etwas Input geben koennte. Grund fuer die Tests sind / waren hauptsaechlich Libidoschwaeche und einige andere an Hypogonadismus erinnernde Symptome.

PSA 0,82ng/ml (Norm < 2,5)

f-PSA 0,24ng/ml (Norm??)

CEA 0,97ng/mml (Norm < 3ng/ml)

Testosteron 5,11 ng/ml (Norm laut Uro 3,0 - 10,6)

FT3 4,38 pmol/l (Norm 4-8,3 pmol/l)

FT4 15,71 pmol/l (Norm 9-20 pmol/l)

TSH 1,60 yIU/ml (Norm 0,25-5)

LH 4,63 mIU/ml (Norm 1,1 -7)

FSH 8,34 mIU/ml (Norm 1,7-12)

Prolaktin 14,51 ng/ml (Norm 3-25 ?)

Soweit ich das kapiere, sieht das so aus:

PSA schoen niedrig, d.h. kein Prostatakarzinom (wurde auch durch Untersuchung bestaetigt)

CEA (ist auch ein Tumormarker?): auch schoen niedrig (thank god!)

Testo nicht berauschend hoch aber scheint noch ok.

T3: bisschen niedrig aber noch in der Norm

T4: wunderbar im Normbereich

TSH: Normbereich -> Schilddruese schein ok

LH: Norm

FSH: Norm

Prolaktin: scheint mir etwas hoch (unter laborlexikon wird ein Grenzwert von 15 ausgewiesen!).

Der Prolaktinwert gibt mir zu denken. Der scheint mir etwas zu hoch. Wuerde einige meiner Symptome erklaren. Andererseits ist er zu niedrig um ein Prolaktinom zu erklaren. Ich habe da mal bisschen recherchiert und gelesen, dass es Mikroprolaktinome gibt, die nur zu erhoekten aber nicht extrem supraphysiologischen Prolaktinleveln fuehren. Und ich habe auch gelesen, dass hohe Prolaktinwerte durch Reizung von Thoraxnerven entstehen koennen. Stimmt das?

Danke an Euch alle.

Cheers,

Ghostwriter.

die wichtigsten werte fehlen:

E2

shbg

dht

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten

Posted by [pilos](#) on Sat, 26 Jan 2008 09:18:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich glaube du uebertreibst hier aber gewaltig....

wie alt bist du um ueber Tumormarker, Prostatakarzinom...und bei einem Prolaktinwert von 14 ueber Prolaktinom zu sprechen....

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten

Posted by [Ghostwriter](#) on Mon, 28 Jan 2008 18:21:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos - PSA wurde genommen um eine Kontraindikation fuer eine Testosteronmedikation

auszuschliessen.

Ich bin 35 Jahre alt und habe diverse Symptome die an Hypogonadismus oder eine Schilddruesenstoerung denken lassen. Was mich am meisten belastet ist der nahezu komplette Verlust der Libido.

Keiner der Werte ist jetzt wirklich klinisch auffaellig, das ist mir schon klar. Aber Normwerte hin oder her, was mich belastet ist die Symptomatik und nicht die Normwerte. Und ich bin wirklich kein Hypochonder sondern jemand der nur zum Arzt geht wenn es sich nicht vermeiden laesst. Wie stef84 schon schreibt: jeder Mensch hat persoenliche Normwerte. Wir sind eben nicht alle innerhalb einer Standardabweichung vom Median der Normalverteilung..

Trotzdem besten Dank fuer Eure Antworten...

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [fuselkopf](#) on Mon, 28 Jan 2008 19:45:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ghostwriter schrieb am Mon, 28 Januar 2008 19:21pilos - PSA wurde genommen um eine Kontraindikation fuer eine Testosteronmedikation auszuschliessen.

Ich bin 35 Jahre alt und habe diverse Symptome die an Hypogonadismus oder eine Schilddruesenstoerung denken lassen. Was mich am meisten belastet ist der nahezu komplette Verlust der Libido.

Keiner der Werte ist jetzt wirklich klinisch auffaellig, das ist mir schon klar. Aber Normwerte hin oder her, was mich belastet ist die Symptomatik und nicht die Normwerte. Und ich bin wirklich kein Hypochonder sondern jemand der nur zum Arzt geht wenn es sich nicht vermeiden laesst. Wie stef84 schon schreibt: jeder Mensch hat persoenliche Normwerte. Wir sind eben nicht alle innerhalb einer Standardabweichung vom Median der Normalverteilung..

Trotzdem besten Dank fuer Eure Antworten...

Das ist alles richtig was Du sagst. Pilos meinte wohl auch eher Deine Aussage bezüglich Prolaktin. Denn Dein Prolaktin ist zwar hoch - zu hoch. Hat aber nix mit Hypophysentumor und ähnlichem zu tun

Hohes Prolactin kann auch GnrH runterregeln. Das ist schlecht für die Libido. Also Prolaktin versuchen runter zu bekommen. Am besten mal mit Agnus Castus versuchen...

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [Ghostwriter](#) on Mon, 28 Jan 2008 20:03:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fusel - Danke fuer den Hinweis mit Agnus Castus. Habe ich schon mal probiert (wurde hier im

Forum empfohlen). Leider hat es keine spuerbare Besserung gebracht.

Im Moment erwaege ich durch Thyroxin den t3-Wert etwas hochzupushen und dann mal zu sehen wie sich das auswirkt.

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [fuselkopf](#) on Mon, 28 Jan 2008 20:07:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wieviel hast Du genommen?

Mein Prolaktin bewegt sich auch an der oberen Grenze bei circa 15 und ich habe es mit Agnus Castus auf circa 5-6 runter bekommen!

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [Ghostwriter](#) on Tue, 29 Jan 2008 17:20:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe die damals im Forum gepostete Dosierung eingesetzt (weiss gerade nicht mehr genau wieviel das war).

Wieviel wuerdest Du denn empfehlen?

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 29 Jan 2008 17:54:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tja, ich bin mir nicht mehr so sicher ob es damals an Dexamethason lag oder an Agnus Castus, dass mein Prolaktin runter ging.

Aber, ein Prolaktin vo circa 15 und sogar von bis zu 20 scheint noch okay zu sein. Wenn Du es unbedingt senken willst, dann versuche es mit Agnus Castus 400mg täglich morgens.

Gibts dort zu kaufen:

[http://www.hollandandbarrett.com/pages/product\\_detail.asp?pi d=4](http://www.hollandandbarrett.com/pages/product_detail.asp?pi d=4)

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [stef84](#) on Tue, 29 Jan 2008 23:04:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Irgendjemand hatte mal das agnus castus empfohlen:

[http://www.medizinfuchs.de/produkt/search/739484/search\\_refer/agnus+castus/prelist//agnus-castus-al-filmtabl.-100-st-a-liud-pharma-gmbh-%26-co..html](http://www.medizinfuchs.de/produkt/search/739484/search_refer/agnus+castus/prelist//agnus-castus-al-filmtabl.-100-st-a-liud-pharma-gmbh-%26-co..html)

Und pilos meinte, man solle es jeden zweiten Tag nehmen. Da eine zu hohe Dosierung die Libido senkt und eine relativ niedrige sie erhöht (soweit richtig?).  
Aber ist das nun nicht hoffnungslos zu hoch dosiert. 400mg täglich? Hier sinds nur 4mg. Oder ist das was anderes?

---

---

**Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten**  
Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 29 Jan 2008 23:32:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stef84 schrieb am Mit, 30 Januar 2008 00:04Irgendjemand hatte mal das agnus castus empfohlen:

[http://www.medizinfuchs.de/produkt/search/739484/search\\_refer/agnus+castus/prelist//agnus-castus-al-filmtabl.-100-st-a-liud-pharma-gmbh-%26-co..html](http://www.medizinfuchs.de/produkt/search/739484/search_refer/agnus+castus/prelist//agnus-castus-al-filmtabl.-100-st-a-liud-pharma-gmbh-%26-co..html)

Und pilos meinte, man solle es jeden zweiten Tag nehmen. Da eine zu hohe Dosierung die Libido senkt und eine relativ niedrige sie erhöht (soweit richtig?).  
Aber ist das nun nicht hoffnungslos zu hoch dosiert. 400mg täglich? Hier sinds nur 4mg. Oder ist das was anderes?

geht hier nicht um Libido sondern Prolaktinsenkung Ab ca 300mg senkt es Prolaktin. Niedrigere Dosierung erhöht Prolaktin

---

---

**Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten**  
Posted by [Ghostwriter](#) on Tue, 29 Jan 2008 23:42:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hmmm, ich dachte eigentlich dass die Gleichung gilt hohes Prolaktin = schwache Libido, niedriges Prolaktin = starke Libido.

Das heisst mir geht es um beides: Prolaktinsenkung zur Libidostaerkung.

Oder mache ich da einen Denkfehler?

---

---

**Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten**  
Posted by [fuselkopf](#) on Wed, 30 Jan 2008 00:02:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ghostwriter schrieb am Mit, 30 Januar 2008 00:42Hmmm, ich dachte eigentlich dass die

Gleichung gilt hohes Prolaktin = schwache Libido, niedriges Prolaktin = starke Libido.

Das heisst mir geht es um beides: Prolaktinsenkung zur Libidostaerkung.

Oder mache ich da einen Denkfehler?

Du hast aber kein hohes Prolaktin!

Fakt ist jedenfalls, dass eine Dosis ab circa 400mg Agnus Castus Prolaktin signifikant verringert. Dosierung darunter erhöhen Prolaktin. Wenn Du Agnus Castus als Libidosteigerung nehmen willst, dann im homöopathischen Bereich D2 oder eben wie Pilos es vorschlägt...

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [fuselkopf](#) on Wed, 30 Jan 2008 00:52:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es gibt da noch etwas anderes: Mucuna Pruriens

Da ist natürliches L-Dopa drin. Habe damit aber noch keine Erfahrung gemacht. Informiere Dich halt selbst einmal darüber. Und wenn Du es ausprobierst, dann lasse Deinen Prolaktin-Spiegel morgens zu einer festen Uhrzeit bestimmen und wende Mucuna Pruriens kurweise an. Danach bestimmst Du zur selben Tageszeit wieder Deinen Prolaktin-Spiegel.

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [1234567](#) on Wed, 30 Jan 2008 09:11:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

dopaminmittel eingesetzt gegen erhöhtes prolaktin:

dostinex!

eine halbe tablette in 1 woche sind völlig ausreichend.

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [fuselkopf](#) on Wed, 30 Jan 2008 11:00:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

1234567 schrieb am Mit, 30 Januar 2008 10:11 dopaminmittel eingesetzt gegen erhöhtes prolaktin:

dostinex!

eine halbe tablette in 1 woche sind völlig ausreichend.

---

Rezeptpflichtiges Medikament  
Auf Spatzen mit Kanonen schießen

---

---

Subject: Re: Brauche Rat von den Hormonspezialisten  
Posted by [Ghostwriter](#) on Fri, 01 Feb 2008 18:31:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielen Dank fuer Eure Antworten!

Werde jetzt mal etwas recherchieren hinsichtlich der Optionen zur Prolaktinsenkung.

@Fuselkopf: finde schon, dass mein Prolaktin hoch ist. Oder anders ausgedrueckt: ich will mit einer Prolaktinsenkung ja nur rausfinden ob mein Prolaktinwert (immerhin am oberen Rand des Normbereichs von laborlexikon.de) die Ursache fuer meine nicht mehr vorhandene Libido ist.

---